

REGELN DES WEBPORTALS

**kontenerowy.pl, e-containers.eu, econtainers.ru, e-containers.de, e-containers.pl,
4containers.eu, 4containers.ru, 4containers.pl, 4containers.de**

Die Websites unter den oben genannten Adressen werden von RR Media Sp. z o.o. mit Sitz in Gdynia, ul. Janka Wiśniewskiego 31 lok. 328, eingetragen im Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt vom Amtsgericht in Gdańsk, 8. Handelsabteilung des Landesgerichtsregisters, unter der KRS-Nummer: 298676, NIP: 9581581485, REGON: 220559694 betrieben, nachstehend "Dienstanbieter" genannt.

Der Dienstanbieter kann kontaktiert werden:

- über Telefonnummern: +48 603 244 040 (die Öffnungszeiten des Portals sind werktags von 8.00 bis 16.00 Uhr; die Gebühren sind dieselben wie für einen normalen Telefonanruf und richten sich nach dem Tarifpaket des Dienstanbieters, den der Benutzer nutzt),
- unter Verwendung der E-Mail Adresse - bok@e-containers.eu.

§ 1 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Die folgende Bedeutung der Wörter wird festgelegt:
 - a. GESCHÄFTSORDNUNG - diese Geschäftsordnung.
 - b. PORTAL - Internetportal, das dem Dienstanbieter gehört und von ihm betrieben wird und unter den folgenden Internetadressen verfügbar ist: container.pl, e-containers.eu, econtainers.ru, e-containers.de, e-containers.pl, 4containers.eu, 4containers.ru, 4containers.pl, 4containers.de und andere Adressen, die vom Dienstanbieter aktuell angegeben werden können.
 - c. BENUTZER - eine natürliche Person, eine juristische Person oder eine organisatorische Einheit ohne Rechtspersönlichkeit, die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübt, registriert und zur Nutzung des Portals berechtigt ist.
 - d. KONTO - ein zugunsten des Benutzers auf dem Portal erstelltes Konto, über das der Benutzer die Dienstleistungen des Portals nutzen kann.
 - e. VERTRAG - eine Vereinbarung, die zwischen den Benutzern des Portals mittels des Portals und bezüglich der von ihnen erbrachten Dienstleistungen geschlossen wird.
 - f. EINZIEHUNGSaufträge - der Umfang der vom Benutzer bereitgestellten Informationen über seinen Schuldner, die es dem Dienstleister ermöglichen, die Eintreibung seines Schuldners durchzuführen.
 - g. ABONNEMENT - die in der Preisliste festgelegte Gebühr für die Nutzung des Portals und der in der Geschäftsordnung genannten Dienstleistungen. Die Höhe des Abonnements kann vom Benutzer auf der Grundlage individueller Vereinbarungen mit dem Dienstanbieter geändert werden, die Vorrang vor der Geschäftsordnung haben.
 - h. PROMOTIONEN - Preisnachlässe, Rabatte oder andere vom Dienstanbieter angebotene Leistungen, deren Bedingungen jedes Mal auf der entsprechenden Registerkarte des Portals bekannt gegeben werden.

- i. RECHNUNG - ein vom Dienstleister ausgestelltes Buchhaltungsdokument, das dem Benutzer entweder in Papierform oder in elektronischer Form gemäß Artikel 106e des Mehrwertsteuergesetzes vom 11. März 2004 ausgestellt werden kann. Im Rahmen der Erbringung der Dienstleistungen kann der Dienstleister auch Pro-forma-Rechnungen ausstellen.
 - j. KONTOVERTRAG - der vom Dienstleister mit dem Benutzer abgeschlossene Vertrag, aufgrund dessen der Benutzer Zugang zum Portal erhält.
 - k. PREISLISTE - die Preisliste der vom Dienstleister angebotenen Dienstleistungen, die einen Anhang zu dem Geschäftsordnung bildet.
 - l. DATENBANK - Sammlungen von Informationen, die auf dem Portal verfügbar sind und insbesondere Benutzerdaten und die Bedingungen der angebotenen Zusammenarbeit enthalten.
2. Zweck des Portals ist es, dem Benutzer die Möglichkeit zu geben, es zur Herstellung von Geschäftskontakten von Unternehmern im Bereich des weit verstandenen Transports, der Beförderung und der Spedition von Waren sowie der außer gerichtlichen Beitreibung von unbestrittenen und fälligen Forderungen des Benutzers gegenüber seinem Schuldner durch den Dienstleister im Namen des Benutzers zu nutzen.
 3. Der Dienstleister erklärt, dass er den Benutzern innerhalb des Portals eine Reihe von Diensten zur Verfügung stellt, die in den unten beschriebenen Geschäftsordnung aufgeführt sind. Der Benutzer erklärt, dass er ein Unternehmer ist, der ein Geschäft betreibt, und dass er das Portal und die vom Dienstleister darüber angebotenen Dienstleistungen nutzen möchte.
 4. Diese Geschäftsordnung und die darin enthaltenen Bestimmungen ersetzen Verträge mit Kunden, die diese zuvor schriftlich abgeschlossen und durch einen Nachtrag geändert haben.
 5. Jeder Benutzer, der die Dienste des Portals in Anspruch nimmt, ist verpflichtet, sich mit dem Inhalt dieser Geschäftsordnung vertraut zu machen, die ein Vertragsverhältnis begründen.
 6. Die Registrierung und das Ausfüllen der Daten im Benutzerkonto durch den Benutzer ist gleichbedeutend mit dem Abschluss eines Vertrages zwischen dem Benutzer und dem Dienstleister, dessen Gegenstand die vom Dienstleister im Rahmen des Portals erbrachten Dienstleistungen sind, unter den in den Geschäftsordnung festgelegten Bedingungen.
 7. Der Benutzer erklärt sich damit einverstanden, nach der Registrierung auf dem Portal Systeminformationen und Nachrichten des Dienstleisters mittels Kommunikation zu erhalten.
 8. Der Dienstleister ist zu keinem Zeitpunkt an den über das Portal abgeschlossenen Transaktionen beteiligt. Der Dienstleister stellt Websites, Serverplatz und IT-Lösungen zur Verfügung, um den Benutzern das Lesen von Geschäftsinformationen und den Abschluss von Verträgen zwischen ihnen zu ermöglichen. Die Verträge werden direkt zwischen den Benutzern geschlossen. Die Benutzer sind ausschließlich gewerbliche Unternehmen (B2B) und nutzen das Portal im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit. Der Dienstleister erbringt keine Transportdienstleistungen, sondern stellt lediglich eine Plattform zur Verfügung, die Benutzer, die solche Dienstleistungen anbieten, miteinander verbindet.

§ 2 TECHNISCHE BEDINGUNGEN FÜR DIE ERTEILUNG VON AUFTRÄGEN

1. Technische Anforderungen, die für die Nutzung der Dienste des Portals erforderlich sind:

- (a) Internetverbindung,
 - (b) ein korrekt konfigurierten Browser,
 - (c) ein aktuelles, aktives und korrekt konfiguriertes E-Mail-Konto,
 - (d) aktivierte Cookies und Java Script
 - (e) Software zum Lesen von PDF-Dateien.
2. Für den Fall, dass der Benutzer Hardware oder Software verwendet, die nicht den oben genannten technischen Anforderungen entspricht, garantiert das Portal nicht das korrekte Funktionieren des Portals und behält sich vor, dass dies negative Auswirkungen auf die Qualität und den Ablauf des Bestellvorgangs für die Dienstleistungen des Benutzers haben kann.
 3. Der Benutzer garantiert, dass er/sie das Portal in Übereinstimmung mit seiner/ihrer beabsichtigten Nutzung und dem geltenden Recht verwenden wird.
 4. Auf dem Portal dürfen nur Anzeigen für Waren und Dienstleistungen geschaltet werden, die nach polnischem Recht zum Handel zugelassen sind.
 5. Die Bereitstellung rechtswidriger Inhalte durch den Kunden, insbesondere auch in der Werbung oder in der öffentlichen Kommunikation mit anderen Benutzern, ist untersagt.
 6. Der Kunde kann den Newsletter des Portals abonnieren, d.h. eine regelmäßige Zusendung von Informationen über die Produkte und Dienstleistungen des Portals. Um den Newsletter zu abonnieren, trägt der Benutzer seine E-Mail-Adresse in das Newsletter-Formular auf der Website des Portals ein und bestätigt gleichzeitig sein Einverständnis mit der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zu diesem Zweck und mit der Zusendung von Werbeeinhalten an die angegebene E-Mail-Adresse. Der Newsletter kann jederzeit abbestellt werden. Zu diesem Zweck wird der Benutzer aufgefordert, eine Abmeldeerklärung per E-Mail an den Dienstleister zu senden: - biuro@e-containers.eu oder durch Anklicken des Abmelde-links in der mit dem Newsletter versandten E-Mail.

§ 3 REGISTRIERUNG

1. Die Registrierung auf dem Portal ist kostenlos, aber obligatorisch, um seine Dienste zu nutzen. Das Portal sieht nicht die Möglichkeit vor, Angebote zur Erbringung oder zum Erwerb von Dienstleistungen ohne Registrierung einzustellen.
2. Nutzer des Portals können nur natürliche Personen, juristische Personen oder Organisationseinheiten ohne Rechtspersönlichkeit sein, die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausüben.
3. Die Registrierung im Portal erfolgt auf der Grundlage eines korrekt ausgefüllten Registrierungsformulars. Im Formular wählt der Kunde zunächst die Art des Abonnements aus, mit dem er das Portal nutzen möchte, und gibt dann das Unternehmensprofil (Transport, Spedition, Transport und Spedition), die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, den Firmennamen, die Anzahl der Fahrzeuge und die Geschäftsadresse an. Im zweiten Schritt gibt der Kunde die Daten der Person an, die für das registrierte Konto verantwortlich ist. Der so ernannte Kontoverwalter hat Zugriff auf die Funktionen des Profiladministrators und kann innerhalb des Benutzerkontos separate Mitarbeiterzugänge hinzufügen oder entfernen. Die Kontaktdaten der zum Kontoverwalter ernannten Person müssen im Portal auf dem neuesten

Stand gehalten werden, d. h. insbesondere der Name des Mitarbeiters, seine E-Mail-Adresse und seine Kontakttelefonnummer.

4. Die Hinzunahme weiterer Mitarbeiter wird nach dem jeweils gültigen Gebührensatz des Dienstbieters gesondert berechnet. Der Zugang des Mitarbeiters wird aktiviert, sobald die Zahlung gutgeschrieben wurde. Bis dahin bleibt er im Portal unsichtbar.
5. Jedes Mal, wenn ein neuer Mitarbeiter zum Benutzerkonto hinzugefügt und sein Zugang aktiviert wird, ist der Nutzer verpflichtet, die Kontaktdaten dieses Mitarbeiters, d. h. insbesondere seinen Namen, seine E-Mail-Adresse und seine Telefonnummer, in das Portal aufzunehmen.
6. Wenn dem Konto Mitarbeiter hinzugefügt werden, ist der Benutzer mit Profiladministratorrechten für alle Aktionen verantwortlich, die von den Mitarbeitern des Benutzerkontos durchgeführt werden.
7. Sobald dies geschehen ist, hat der Nutzer die Möglichkeit, Dokumente hochzuladen, um den Subjekt durch den Dienstbieter überprüfen zu lassen. Nach erfolgreicher Überprüfung ermöglicht der Dienstbieter dem Nutzer den Zugang zu allen Funktionen des Portals.
8. Die Dokumente, die der Nutzer in das Portal hochladen muss, damit der Dienstbieter ihn überprüfen kann, sind:
 - a) Scans einer aktuellen Bescheinigung über die Eintragung in das Register der Wirtschaftstätigkeiten oder eines aktuellen Auszugs aus dem nationalen Gerichtsregister,
 - b) Scans der Bestätigung der Registrierungserklärung des Umsatzsteuer- und Verbrauchsteuerzahlers und der Entscheidung über die Zuteilung einer Identifikationsnummer oder der Bestätigung der Registrierung des Unternehmens als Mehrwertsteuerzahler,
 - c) im Falle von Güterkraftverkehrsunternehmen: Scans der Haftpflichtversicherungspolice des Güterkraftverkehrsunternehmens und der Straßentransportlizenz,
 - d) im Falle von Spediteuren: Scans der Haftpflichtversicherung des Spediteurs und der Lizenz für die Vermittlung von Güterkraftverkehren.
9. Für den Fall, dass der Nutzer die oben genannten Dokumente nicht vorlegt, damit der Dienstbieter den Nutzer verifizieren kann, wird der Dienstbieter das nicht verifizierte Konto des Nutzers aus dem Portal nach einer Frist von 2 Monaten ab dem Zeitpunkt fuer die Einreichung löschen. Die Löschung des Kontos erfolgt durch E-Mail-Benachrichtigung des Nutzers.
10. Die spätere Überprüfung des Kontos durch den Dienstbieter basiert auf der Vorlage der vom Dienstbieter angeforderten Dokumente, ihrem Inhalt und ihrer Richtigkeit, den Referenzen und dem Zahlungsverhalten des Nutzers, insbesondere bei Nutzern, die bereits mit dem Dienstbieter zusammengearbeitet haben.
11. Der Dienstbieter kann den Zugang zum Portal verweigern, wenn dies durch die berechtigten Interessen des Dienstbieters oder anderer Nutzer gerechtfertigt ist, insbesondere im Fall von:

- a) der Durchführung von Aktivitäten durch Benutzer oder mit ihnen kapitalmäßig oder persönlich verbundene Personen, die gegen die allgemein geltenden Gesetze, die Regeln oder die guten Sitten verstoßen, einschließlich der Durchführung oder Werbung für Aktivitäten, die mit dem Portal konkurrieren;
 - b) wenn der Benutzer mit Zahlungen an andere Unternehmen im Rückstand ist;
 - c) der Angabe unvollständiger, falscher oder irreführender Informationen durch den Nutzer,
 - d) wenn die Geschäftstätigkeit des Nutzers für einen Zeitraum von kürzer als einem Jahr geführt wird,
 - e) bei Erhalt von Informationen über ein laufendes Konkurs-, Vergleichs-, Sanierungs- oder Liquidationsverfahren des Nutzers,
 - f) bei der Aussetzung oder Schließung Ihres Unternehmens durch den Nutzer;
 - g) bei einer Änderung in der Zusammensetzung der Anteilseigner in Bezug auf mehr als 50 % des Kapitalanteils des Nutzers oder eine Änderung in der Zusammensetzung der Personengesellschaft in Bezug auf mehr als 50 % ihrer Zusammensetzung innerhalb von 2 Jahren vor dem Datum des Vertragsabschlusses.
12. In begründeten Zweifelsfällen kann der Dienstanbieter die Nutzung des Portals von der Vorlage des Originals oder beglaubigter Kopien der oben genannten Dokumente oder anderer Dokumente, die die Identifikationsdaten des Nutzers bestätigen, abhängig machen.
13. Die Registrierung selbst und der Zugang zur Möglichkeit, Dokumente in das Portal hochzuladen, sind kostenlos. Wenn man kein Abonnement erwirbt, kann man das Portal nur zum Hochladen von Verifizierungsdokumenten und zur grundlegenden Bearbeitung des Kontos nutzen.
14. Die Daten zur Identifizierung des Nutzers und die Scans der oben genannten Dokumente, die in das Portal hochgeladen werden, sind öffentlich und für andere Nutzer des Portals zugänglich, womit der Nutzer einverstanden ist.
15. Zum Zeitpunkt der Registrierung erklärt sich der Nutzer damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten und sein Bild auf dem Portal veröffentlicht und vom Dienstanbieter unter den unten in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen aufgeführten Bedingungen verarbeitet werden.
16. Der Nutzer kann auf die ihn identifizierenden Daten und die oben genannten Dokumente zugreifen und diese ändern und ist verpflichtet, die ihn identifizierenden Daten und die oben genannten Dokumente unmittelbar nach jeder Änderung, die sich auf sie auswirkt, spätestens innerhalb von zwei Arbeitstagen zu aktualisieren.
17. Wenn der Nutzer das Abonnement für die Nutzung des Portals ändern möchte, ist er verpflichtet, eine entsprechende elektronische Nachricht an den Dienstanbieter zu richten, indem er das Kontaktformular verwendet, das im Rahmen der Funktionalität des Nutzerkontos nach dem Einloggen zur Verfügung steht.

18. Der Nutzer darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Dienstbieters keine Daten, die ihn identifizieren, oder die oben genannten Dokumente aus dem Portal entfernen, es sei denn, er tut dies im Rahmen seiner Rechte, die in der RODO vorgesehen und im folgenden Abschnitt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen angegeben sind.
19. Der Nutzer erhält vollen Zugang zu den Funktionen des Portals, nachdem er die erste Zahlung im Rahmen des von ihm gewählten Abonnements geleistet hat. Falls die erste Zahlung nicht rechtzeitig erfolgt (auf der Grundlage der ausgestellten MwSt.-Rechnung), behält sich das Portal das Recht vor, den Vertrag über die Nutzung des Benutzerkontos mit sofortiger Wirkung zu kündigen und den Betrag des Bruttogegenwerts der Rechnung oder der Pro-forma-Rechnung als Vertragsstrafe im Zusammenhang mit der Nichtaktivierung des Kontos durch Verschulden des Benutzers zu fordern.
20. Um das Konto des Nutzers aus dem Portal zu entfernen (Kündigung des Vertrags), ist es notwendig, eine elektronische Nachricht zu senden, um die Entfernung des Kontos zu beantragen, indem man das Kontaktformular benutzt, das nach dem Einloggen in der Funktionalität des Nutzerkontos verfügbar ist. Die Kündigung wird zum Ende der Kündigungsfrist (3 Monate mit Wirkung zum Ende des Monats) wirksam.

§ 4 NUTZUNGSBESTIMMUNGEN DES PORTALS

1. Eine auf dem Portal geschaltete Anzeige stellt lediglich eine Information über die Möglichkeit der Erbringung einer Dienstleistung durch den Inserenten/Nutzer dar und ist kein Angebot im Sinne von Artikel 66 des Zivilgesetzbuches. Eine auf dem Portal geschaltete Anzeige ist lediglich eine Erklärung der Bereitschaft des Nutzers, eine bestimmte Dienstleistung zu erbringen, und stellt eine Aufforderung zur Verhandlung der detaillierten Bedingungen des Geschäfts dar. Jeder Nutzer ist frei in seinen Entscheidungen über das Zustandekommen von vertraglichen Beziehungen mit anderen Nutzern des Portals und ist insbesondere nicht an die Reihenfolge gebunden, in der die endgültigen Angebote abgegeben oder angenommen werden.
2. Der Nutzer kann auf dem Portal Angebote einstellen und hat auch Zugang zu den Angeboten, die von anderen Nutzern auf dem Portal eingestellt wurden.
3. Die auf dem Portal eingestellten Angebote sind öffentlich und für andere Portalnutzer zugänglich, womit sich der Nutzer hiermit einverstanden erklärt.
4. Auf dem Portal dürfen nur Angebote für Waren und Dienstleistungen eingestellt werden, die dem Profil des Portals entsprechen.
5. Sobald die Transaktion abgeschlossen ist, können sich die Parteien gegenseitig Kommentare zukommen lassen, die dann im Portal veröffentlicht werden.
6. Auf dem Portal kann der Dienstbieter unter der Registerkarte "Sonderangebote" den Nutzern Vorzugskonditionen für die Dienste anbieten. Solche Bedingungen können auch in den mit einzelnen Nutzern geschlossenen Verträgen angeboten werden.
7. Aus technischen Gründen ist es nicht möglich, mit einer anderen Software als einem Webbrowser auf das Portal zuzugreifen. Dies gilt insbesondere für so genannte Bots sowie für andere Tools, die die Website-Schnittstelle simulieren, ersetzen oder ergänzen. Darüber hinaus ist der Einsatz von Skripten und voll- oder teilautomatisierten Programmen, die dem Nutzer einen Vorteil gegenüber anderen Portalnutzern verschaffen, untersagt. Zu dieser Gruppe zählen auch vollständig oder teilweise automatisierte Programme, die eine

Selbstaktualisierung (Auto-Refresh) und andere zusätzliche Mechanismen ermöglichen, die in Webbrowsern nicht werkseitig vorinstalliert sind.

8. Wenn der Nutzer ein auf dem Portal angezeigtes Angebot auswählt, ist der ausstellende Nutzer voll verantwortlich für die Erfüllung des so abgeschlossenen Vertrags und ist gleichzeitig die einzige Partei dieses Vertrags. Dies gilt insbesondere für die Verantwortung für:
 - a) die Übereinstimmung des Angebots mit den gesetzlichen Bestimmungen (einschließlich der Berücksichtigung der Informationspflichten gegenüber der Gegenpartei), die Richtigkeit und Wahrhaftigkeit der Produktparameter, die Höhe des geforderten Preises, die Verfügbarkeit und die Übereinstimmung der Fotos auf dem Portal mit der Realität,
 - b) dass der Nutzer über alle erforderlichen Dokumente, Anweisungen und Genehmigungen verfügt, die gesetzlich vorgeschrieben sind,
 - c) eine fristgerechte und im Einklang mit dem Vertrag derer Erfüllung.
9. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die Konten anderer Nutzer zu nutzen oder sein Konto an Dritte zu übertragen. Dies gilt auch für das Verbot, den Zugang eines Mitarbeiters einem anderen Mitarbeiter oder Kollegen zur Verfügung zu stellen (insbesondere um eine zusätzliche Gebühr zu vermeiden), und zwar von jeder Person, für die der Nutzer verantwortlich ist.
10. Jede Person, die im Rahmen der Tätigkeit des Nutzers Zugang zum Portal haben möchte, muss einen gesondert zu bezahlenden Zugang erhalten. Der Nutzer ist verpflichtet, diesen Zugang zu schützen, wobei er auch für jede diesbezügliche Verletzung durch Dritte (einschließlich Mitarbeiter), denen die Zugangsdaten mitgeteilt wurden oder die sie mitgeteilt haben, verantwortlich ist. Ein Verstoß gegen diese Regel führt zur Beendigung des Vertrages durch den Dienstanbieter, zur Sperrung des Nutzers oder zu anderen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorgesehenen Konsequenzen.
11. Der Nutzer darf die Daten anderer Nutzer des Portals nicht an Dritte weitergeben oder zu anderen Zwecken als der Kontaktaufnahme mit einem potenziellen Vertragspartner verwenden oder auf rechtswidrige Weise nutzen. Es ist verboten, Daten vom Portal herunterzuladen, um Dienstleistungen zu erbringen, die mit denen des Dienstanbieters konkurrieren, oder um sie konkurrierenden Einrichtungen weiter zur Verfügung zu stellen.
12. Im Falle eines Verstoßes gegen die oben genannten Bestimmungen über den unbefugten Zugang zum Portal behält sich der Dienstanbieter das Recht vor, dem betreffenden Nutzer eine Strafe in Höhe von 10.000,00 PLN aufzuerlegen und alle anderen in diesen Regeln vorgesehenen Konsequenzen zu ziehen, einschließlich der Möglichkeit, eine über die Strafe hinausgehende Entschädigung nach allgemeinen Grundsätzen zu fordern.
13. Es ist verboten, Daten vom Portal herunterzuladen, um Dienstleistungen zu erbringen, die mit denen des Dienstanbieters konkurrieren, oder um sie konkurrierenden Einrichtungen weiter zur Verfügung zu stellen.

§ 5 INKASSODIENSTLEISTUNGEN

1. Der Dienstleister informiert, dass es im Rahmen der von ihm auf dem Portal angebotenen Dienstleistungen möglich ist, den Dienstleister mit dem Inkasso der Schuldner des Benutzers zu beauftragen, und zwar in Bezug auf unbestrittene und fällige Forderungen im vorgerichtlichen Stadium.
2. Um diese Dienstleistung in Anspruch nehmen zu können, muss der Dienstleister über die Portalfunktionalität benachrichtigt werden und es müssen ihm alle erforderlichen Unterlagen

zum Nachweis des Bestehens der Forderung, ihrer Fälligkeit und der Identität des Schuldners vorgelegt werden.

3. Die genauen Bedingungen für die Erbringung von Inkassodienstleistungen durch den Dienstleister sind in der Anlage zu diesen Bedingungen mit dem Titel "Inkassobedingungen" beschrieben. Die Bestimmungen des Anhangs sind Bestandteil der vorliegenden Geschäftsordnung.
4. Darüber hinaus kann der Dienstleister auf Wunsch des Benutzers diesen mit den mit dem Dienstleister zusammenarbeitenden Inkassounternehmen in Kontakt bringen.

§ 6 HAFTUNG DES DIENSTEANBIETERS

1. Der Dienstanbieter ist keine Partei in den von den Portalnutzern hergestellten Geschäftsbeziehungen. Insbesondere tritt der Dienstanbieter nicht als Vermittler bei der Anbahnung von Geschäftsbeziehungen zwischen den Portalnutzern auf; der Dienstanbieter stellt seine Webseiten lediglich zur Verfügung, um den Portalnutzern die Anbahnung von Geschäftsbeziehungen zu ermöglichen.
2. Der Dienstanbieter hat weder die Möglichkeit, noch überwacht er die von den Portalbenutzern abgeschlossenen Transaktionen. Insbesondere prüft und übernimmt der Dienstanbieter keine Verantwortung für den Inhalt und den Wahrheitsgehalt der Angebote, das Verhalten der Benutzer, deren Ehrlichkeit oder die Erfüllung von Verträgen und sonstigen Verpflichtungen durch die Benutzer.
3. Der Dienstanbieter tritt nicht als Vermittler bei der Herstellung von Geschäftsbeziehungen zwischen Portalnutzern auf. Der Dienstanbieter handelt insbesondere nicht als Bevollmächtigter oder Vertreter eines Benutzers und ist auch nicht dessen Beauftragter im Sinne des Zivilgesetzbuches.
4. Der Dienstanbieter haftet nicht für die von den Portalnutzern angebotenen Waren und Dienstleistungen, insbesondere nicht für deren Qualität, Sicherheit, Rechtmäßigkeit, Wahrhaftigkeit und Zuverlässigkeit ihrer Beschreibung.
5. Der Dienstanbieter überprüft die von den Portalnutzern zur Verfügung gestellten Informationen oder die von ihnen auf das Portal hochgeladenen Dokumente nicht, auch nicht im Hinblick auf ihre Authentizität oder Vollständigkeit.
6. Der Dienstanbieter ist nicht verpflichtet und technisch nicht in der Lage zu überprüfen, ob der Benutzer des Portals seine Tätigkeit in Übereinstimmung mit den Vorschriften ausübt, insbesondere ob er über die entsprechenden Genehmigungen, Lizenzen usw. verfügt. Der Dienstanbieter haftet nicht für Schäden, die den Benutzern durch eventuelle Versäumnisse anderer Benutzer in diesem Zusammenhang entstehen.
7. Der Dienstanbieter ist nicht für den Inhalt der Kommentare verantwortlich, kann aber in begründeten Fällen den Kommentar aus dem Portal entfernen.
8. Der Dienstanbieter ist nicht für Ausfälle des Portals verantwortlich, die auf Ursachen außerhalb seiner Kontrolle zurückzuführen sind. Insbesondere haftet der Dienstanbieter nicht für eine periodische Unterbrechung oder Einschränkung des Zugangs zum Portal und zu den Diensten oder für den Verlust einiger oder aller Daten der Benutzer auf dem Portal und auf den Servern des Dienstanbieters.

9. Der Dienstleister unternimmt alle Anstrengungen, um einen kontinuierlichen und störungsfreien Betrieb des Portals und der Dienste zu gewährleisten. Der Dienstleister wird sich bemühen, eventuelle Störungen des Portals und der Dienste so schnell wie möglich zu beheben. Der Dienstleister ist berechtigt, eventuelle Wartungsunterbrechungen einzuführen.
10. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, auf dem Portal Informationen über Benutzer zu veröffentlichen, die beharrlich gegen die Nutzungsbedingungen verstoßen oder in gleicher Weise Handlungen vornehmen, die den Nutzungsbedingungen, den geltenden Vorschriften, den guten Sitten oder dem Zweck und der Art des Portals zuwiderlaufen. Der Benutzer gibt hiermit seine Zustimmung zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für den oben genannten Zweck.
11. In jedem Fall haftet der Dienstleister nur für Schäden, die dem Benutzer durch vorsätzliches Verschulden entstanden sind.
12. Der Dienstleister haftet nicht für die rechtswidrige Nutzung fremden geistigen Eigentums, insbesondere von Markenschutzrechten durch die Benutzer und für die Verletzung von Urheber- und sonstigen Rechten von Benutzern oder Dritten durch die Benutzer.

§ 7 VERANTWORTUNG DER BENUTZER

1. Die Benutzer tragen die volle Verantwortung für den Missbrauch des Portals und die Nichteinhaltung der Bestimmungen dieser Geschäftsordnung. Benutzern ist es untersagt, Inhalte auf dem Portal zu veröffentlichen, die:
 - im Widerspruch zum geltenden Recht stehen,
 - die Rechte Dritter verletzen,
 - das Urheberrecht verletzen,
 - werden im Allgemeinen als vulgär oder beleidigend angesehen,
 - zu Rassenhass, religiösem oder ethnischen Hass aufstacheln,
 - zu Gewalttaten aufrufen,
 - Benutzer oder andere Personen beleidigen,
 - andere Websites fördern,
 - Partnerprogramme Dritter zu fördern,
 - pornografische Inhalte enthalten,
 - Werbeinhalte enthalten,
 - sind Links zu Seiten, die den in diesem Absatz beschriebenen Inhalt enthalten.
2. Wenn der Benutzer Inhalte einstellt, die einen Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen darstellen, können diese vom Dienstleister entfernt werden, ohne dass der Benutzer darüber informiert wird.
3. Jede Handlung, die das Portal behindern oder destabilisieren könnte, ist verboten. Wenn der Dienstleister feststellt, dass ein Benutzer an solchen Aktivitäten beteiligt ist, wird der Dienstleister das Konto dieses Benutzers unverzüglich aussetzen oder löschen. In einem solchen Fall wird der Dienstleister auch alle rechtlichen Schritte einleiten, um den entstandenen Schaden zu ersetzen.

4. Der Benutzer haftet in vollem Umfang für alle Schäden, die dem Dienstanbieter durch die Verwendung des Firmennamens oder der Marken des Dienstanbieters ohne dessen Zustimmung oder entgegen den Geschäftsordnung entstehen.

§ 8 PREISLISTE UND KOSTEN

1. Der Benutzer ist verpflichtet, das Abonnement für die Nutzung des Portals zu den Bedingungen zu zahlen, die in den Geschäftsordnung und der Preisliste im Anhang "Preisliste" zu diesen Geschäftsordnung aufgeführt sind.
2. Die Höhe des Abonnements, die Regeln für seine Bezahlung und die im Portal festgelegten Werbeaktionen können durch eine individuelle Vereinbarung zwischen dem Dienstanbieter und dem Benutzer geändert werden.
3. Die Höhe des Zeichnungsbetrags und die verschiedenen Zeichnungsarten sind in der Preisliste aufgeführt. Der Benutzer wählt eine Option aus den Abonnements im Portal aus, nachdem er sich angemeldet hat.
4. Wenn der Benutzer das Abonnement zu Vorzugsbedingungen im Voraus bezahlt, berechtigt der gezahlte Betrag den Benutzer zur Nutzung des Portals für einen längeren Zeitraum als den Standardzeitraum gemäß der Preisliste (z.B. ein für 6 Monate im Voraus bezahltes Abonnement berechtigt den Benutzer zur Nutzung des Portals für 7 Monate). Die Regeln für die Zahlung und die Verwendung von Vorzugszeichnungen sind in der Preisliste festgelegt. Wird das Abonnement zu Vorzugskonditionen erworben, wird das vom Benutzer im Voraus gezahlte Abonnement im Falle einer vorzeitigen Beendigung des Vertragsverhältnisses nicht zurückerstattet.
5. Der Benutzer ist für den betreffenden Abrechnungszeitraum an die Preisliste gebunden, die er bei Vertragsunterzeichnung akzeptiert hat. Die archivierten Preislisten sind beim Dienstanbieter erhältlich.
6. Der Benutzer ist verpflichtet, das Abonnement bis zum 15. eines jeden Monats im Voraus auf der Grundlage einer vom Dienstanbieter ausgestellten Mehrwertsteuerrechnung auf das im Hauptteil der Rechnung angegebene Bankkonto zu zahlen.
7. Zum Abonnement wird die Mehrwertsteuer in der zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung geltenden Höhe hinzugerechnet. Als Tag der Zahlung gilt der Tag, an dem die Gutschrift auf dem Konto des Dienstleisters erfolgt.
8. Der Benutzer erklärt sich damit einverstanden, dass der Dienstleister Rechnungen in elektronischer Form per E-Mail ausstellt und versendet sowie diese Rechnungen gemäß Artikel 106e des Gesetzes vom 11. März 2004 über die Mehrwertsteuer aufbewahrt und der Steuerbehörde oder der Steueraufsichtsbehörde zur Verfügung stellt. Die Rechnungen werden an die vom Benutzer bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse adressiert, und der Benutzer erklärt, dass er den Dienstanbieter im Falle einer Änderung dieser Adresse informieren wird.
9. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, die Preisliste zu ändern. Der Dienstanbieter informiert die registrierten Benutzer per E-Mail über die Änderung der Preisliste mit dem Recht, den Vertrag innerhalb von 30 Tagen nach der Mitteilung zu kündigen. Änderungen der Preisliste treten mit dem neuen Abrechnungszeitraum nach Ablauf der Kündigungsfrist in Kraft.

§ 9 SPERRUNG DES BENUTZERKONTOS

1. Der Vertrag über das Benutzerkonto wird auf unbestimmte Zeit geschlossen, wenn der Abonnementbetrag sukzessive bezahlt und das Konto aufrechterhalten wird.
2. Jede Vertragspartei kann dieses Abkommen unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Ende eines Kalendermonats kündigen.
3. Der Dienstanbieter kann das Konto des Benutzers sofort sperren und den Vertrag mit sofortiger Wirkung kündigen, ohne das Recht auf eine Entschädigung aus diesem Grund und ohne das Recht auf Rückerstattung des gezahlten oder fälligen Abonnements, unter den Bedingungen und in den Fällen, die in den Geschäftsordnung angegeben sind.
4. Die Sperrung des Kontos und die Beendigung des Vertrages können gemäß den in diesen Geschäftsordnung dargelegten Bedingungen erfolgen.
5. Der Dienstanbieter kann das Konto des Benutzers sofort sperren und den Vertrag über die Nutzung des Portals ohne Anspruch auf Entschädigung für dieses Konto kündigen, wenn:
 - (a) Der Benutzer mit der Zahlung des Abonnements um mehr als 7 (sieben) Tage im Verzug ist;
 - (b) Der Benutzer falsche Angaben macht oder ungenaue oder gefälschte Dokumente in das Portal einstellt, wie oben beschrieben,
 - (c) der Benutzer auf dem Portal ein Angebot für Waren oder Dienstleistungen einstellt, deren Vermarktung verboten ist,
 - (d) der Benutzer gegen die Bestimmungen der Geschäftsordnung oder geltende Gesetze verstößt,
 - (e) der Benutzer andere Portalnutzer in die Irre führt oder deren Interessen verletzt;
 - (f) in anderen Fällen, in denen die Handlungen des Benutzers den Interessen des Dienstanbieters schaden, den Betrieb des Portals behindern, das Vertrauen untergraben und den guten Ruf des Portals oder des Dienstanbieters schädigen, oder wenn der Dienstanbieter es aus anderen triftigen Gründen für gerechtfertigt hält.
6. Die Sperrung des Benutzerkontos erfolgt durch eine technische Maßnahme, d.h. der Benutzer wird daran gehindert, das Portal mit dem ihm zugewiesenen Login und Passwort zu benutzen.
7. Die Sperrung des Kontos entbindet den Benutzer nicht von der Verpflichtung zur Zahlung des Abonnements.
8. Während des Zeitraums, für den der Benutzer das Abonnement nicht rechtzeitig bezahlt hat, kann der Dienstanbieter den Zugang zu den Diensten beschränken.

§ 10 GEISTIGES EIGENTUM

1. Alle Urheberrechte, Warenzeichen und andere Rechte an geistigem Eigentum, die sich auf das Portal beziehen oder es betreffen, gehören dem Dienstanbieter und sind gesetzlich geschützt.
2. Die Nutzung des Portals im Rahmen der Geschäftsordnung und der Kontovereinbarung bedeutet nicht, dass der Benutzer irgendwelche Rechte am geistigen Eigentum des Portals und seiner Elemente erwirbt.
3. Insbesondere ist es untersagt, das Portal oder Teile davon ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Dienstanbieters zu kopieren, zu verändern und elektronisch oder anderweitig

zu übermitteln; das Portal in einer Weise zu nutzen, die mit den Geschäftsordnung, der Kontovereinbarung oder der allgemein geltenden Gesetzgebung unvereinbar ist; die IT-, Text- und Grafikdaten des Portals zu zerstören, zu beschädigen, zu löschen oder zu verändern oder anderweitig in den Betrieb einzugreifen; die Inhalte des Portals, insbesondere die Datenbanken, herunterzuladen und ganz oder teilweise ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Diensteanbieters wiederzuverwenden.

4. Der Benutzer erklärt sich mit der Nutzung der ihm zustehender geistigen und gewerblichen Eigentumsrechte, einschließlich Handelsnamen und Marken, für die Nutzung des Portals und für die Werbe- und Marketingzwecke des Diensteanbieters einverstanden.
5. Wird ein Verstoß des Benutzers gegen diese Bestimmungen festgestellt, ist der Dienstleister berechtigt, dem Benutzer unbeschadet anderer in den Vorschriften vorgesehener Rechte eine Vertragsstrafe in Höhe von 50.000,00 PLN (fünfzigtausend Zloty) für jeden festgestellten Verstoß gegen diese Bestimmungen aufzuerlegen. Dies schließt nicht die Möglichkeit aus, einen über die vorbehaltene Vertragsstrafe hinausgehenden Schadenersatz zu fordern.

§ 11 BESCHWERDEN

1. Der Benutzer kann alle Beschwerden über den Betrieb des Portals schriftlich an die zu Beginn der Geschäftsordnung angegebene Adresse des Diensteanbieters oder elektronisch an die Adresse bok@e-containers.eu einreichen.
2. Um eine Beschwerde einzureichen, ist es notwendig, dem Portal die festgestellten Mängel mitzuteilen, sie zu dokumentieren, um die Beanstandungen und die eventuelle Behebung der Mängel durch den Dienstleister zu überprüfen, der den Beschwerdeführer innerhalb von 30 Tagen nach der Beschwerde informieren wird. Die Beschwerde sollte zusätzlich enthalten: Vor- und Nachname oder Firma (Name) und Anschrift des Wohnsitzes oder des eingetragenen Sitzes des Benutzers; eine ausführliche Beschreibung der Beschwerde; eine Darstellung der Umstände, die die Beschwerde rechtfertigen.
3. Wenn die eingereichte Reklamation die oben genannten Bedingungen nicht erfüllt, informiert der Dienstleister den Benutzer über die Notwendigkeit einer Ergänzung unter Angabe der Frist, die nicht kürzer als 7 Tage sein darf, und des Umfangs dieser Ergänzung, mit dem Hinweis, dass die Nicht-Ergänzung der Reklamation innerhalb der angegebenen Frist dazu führt, dass die Reklamation unbearbeitet bleibt. Nach Ablauf der gesetzten Frist wird die Beschwerde nicht mehr bearbeitet.
4. Der Diensteanbieter behält sich das Recht vor, die 30-tägige Antwortfrist in Fällen zu verlängern, in denen eine Antwort von der Einholung zusätzlicher Informationen abhängt, worüber er den Benutzer unverzüglich informiert.
5. Der Diensteanbieter beantwortet die Beschwerde schriftlich an die registrierte Adresse des Benutzers oder elektronisch an die vom Benutzer angegebene E-Mail-Adresse.
6. Der Benutzer trägt die volle Verantwortung für den Inhalt der Beschwerde.

§ 12 SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN

1. Der Diensteanbieter ist der für die Datenverarbeitung Verantwortliche und verarbeitet personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit der Allgemeinen Datenschutzverordnung,

dem Gesetz über den Schutz personenbezogener Daten und dessen Änderungen sowie dem Gesetz über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen vom 18.07.2002 ("Administrator").

2. Im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage einer vom Benutzer gesendeten E-Mail oder Beschwerde erfolgt diese Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Datenschutzgrundverordnung, wonach die Verarbeitung erforderlich ist, um auf Antrag der betroffenen Person tätig zu werden.
3. Wenn die gesonderte Zustimmung des Benutzers eingeholt wurde, können seine personenbezogenen Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auch zu Marketingzwecken verarbeitet werden, einschließlich der Zusendung kommerzieller Informationen auf elektronischem Wege an die vom Benutzer angegebene E-Mail-Adresse (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutzgrundverordnung).
4. Wenn der Administrator einen Kauf- oder Dienstleistungsvertrag abschließt und ausführt, ist die andere Partei verpflichtet, die für den Vertragsabschluss erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen (dies ist eine vertragliche Verpflichtung und in Bezug auf die Steuernummern auch eine gesetzliche Verpflichtung), und zu diesem Zweck verarbeitet der Administrator personenbezogene Daten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Allgemeinen Datenschutzverordnung).
5. Im Falle der Durchführung von Forschungen und Analysen zur Verbesserung der Leistung der verfügbaren Dienste (z. B. Tracking-Tools) wird Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Allgemeinen Datenschutzverordnung als Grundlage für die Datenverarbeitung angegeben.
6. Die personenbezogenen Daten der Benutzer werden nur so lange gespeichert, wie es zur Erreichung des Zwecks der Verarbeitung erforderlich ist, d. h. bis zum Widerruf der Einwilligung, wenn die Verarbeitung auf einer solchen Einwilligung beruht, bis zur Verjährung der Ansprüche des Administrators und der anderen Partei in Bezug auf die Erfüllung der geschlossenen Verträge (bei Kauf-/Dienstleistungsverträgen 2 Jahre, zum Jahresende gerechnet) und bis zur Bearbeitung einer E-Mail-Anfrage oder zum Abschluss der Bearbeitung einer Beschwerde.
7. Der Administrator kann das Profiling zu Zwecken des Direktmarketings nutzen, aber die Entscheidungen, die der Administrator auf der Grundlage dieses Profilings trifft, betreffen nicht den Abschluss oder die Ablehnung eines Vertrags oder die Möglichkeit der Nutzung elektronischer Dienste.
8. Soweit dies für das ordnungsgemäße Funktionieren der Website und ihrer Funktionen erforderlich ist, kann die Website während der Nutzung der Website durch den Benutzer weitere Informationen sammeln, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
 - iP-Adresse;
 - Plattfortmtyt,
 - Einstellungen und Komponenten,
 - installierte Software
 - das Vorhandensein der erforderlichen Plug-ins;
 - ungefähre Geolokalisierungsdaten (basierend auf der IP-Adresse oder den Geräteeinstellungen);
 - Angaben zum Internet-Browser, einschließlich Browsertyp und bevorzugter Sprache;

9. Der Administrator stellt sicher, dass alle erhobenen personenbezogenen Daten zur Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber den Benutzern verwendet werden. Diese Informationen werden nicht an Dritte weitergegeben, außer Situationen wenn:
 - die ausdrückliche vorherige Zustimmung der betroffenen Personen dazu vorliegt, oder
 - wenn sich die Verpflichtung zur Übermittlung solcher Daten aus geltenden Gesetzen ergibt oder ergeben wird, z. B. an Strafverfolgungsbehörden.
10. Darüber hinaus können personenbezogene Daten von Dienstleistungsempfängern und Kunden an die folgenden Empfänger oder Kategorien von Empfängern übermittelt werden:
 - Dienstleister, die dem Administrator technische, informationstechnische und organisatorische Lösungen zur Verfügung stellen, die es ihm ermöglichen, seine Geschäftstätigkeit auszuüben, einschließlich der Website und der über sie erbrachten elektronischen Dienstleistungen (insbesondere Anbieter von Computersoftware, Marketingagenturen, E-Mail- und Hosting-Anbieter, Anbieter von Software für die Unternehmensführung und technische Unterstützung des Administrators sowie der Betreiber der Produktlieferung).
 - Anbieter von Buchhaltungs-, Rechts- oder Beratungsdienstleistungen, die den Administrator bei der Buchhaltung, der Rechtsberatung oder der Beratung unterstützen (insbesondere ein Wirtschaftsprüfungsbüro, eine Anwaltskanzlei oder ein Inkassobüro).
11. Der Administrator kann anonymisierte Daten (d.h. Daten, die keine spezifischen Benutzer identifizieren) mit externen Dienstleistern teilen, um die Attraktivität der Werbung und der Dienstleistungen für die Benutzer besser zu ermitteln, und in diesem Zusammenhang können die Daten aufgrund des Standorts der Softwareanbieter - vorbehaltlich der Grundsätze des Datenschutzes - in Drittländer übertragen werden, die jedoch von der Europäischen Kommission genehmigte Standardvertragsbestimmungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten vorsehen oder die auf der Grundlage bilateraler Abkommen über die Betrauung mit der Datenverarbeitung zwischen der Europäischen Union und dem betreffenden Drittland, das nicht Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums ist, ordnungsgemäß dazu ermächtigt sind. Im Falle des Administrators sind dies folgende Stellen:
 - Google LLC. (Sitz: 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA) für Google Analytics: zur Analyse von Website-Statistiken, Google Tag Manager: zur Verwaltung von Skripten durch einfaches Hinzufügen von Code-Snippets zu einer Website oder Anwendung und zur Verfolgung von Benutzeraktivitäten auf der Website, Google Ads: zur Anzeige gesponserter Links in Google-Suchergebnissen und auf Partner-Websites im Rahmen des Google AdSense-Programms,
 - Meta Platforms, Inc. (eingetragener Sitz: 1601 Willow Road Menlo Park, CA 94025, USA) für das Facebook-Pixel, das verwendet wird, um Konversionen von Facebook-Werbeanzeigen zu verfolgen, sie auf der Grundlage von gesammelten Daten und Statistiken zu optimieren und eine Liste von Zielgruppen für zukünftige Werbung zu erstellen.
12. Die Website des Administrators kann die Funktionen von Google Analytics nutzen, einem von Google, LLC bereitgestellten Dienst zur Analyse des Webpublikums. ("Google"). Weitere Informationen darüber, wie Google Analytics Daten sammelt und verwendet, finden Sie auf der offiziellen Website von Google unter: www.google.com/policies/privacy/partners. Darüber hinaus kann jeder Benutzer die Erfassung und Verarbeitung von Daten über seine Nutzung der Website durch Google verhindern, indem er unter folgendem Link ein Browser-Plugin herunterlädt und installiert: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout>.
13. Der Benutzer, dessen personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht auf:

- Zugang, Berichtigung, Einschränkung, Löschung oder Übertragbarkeit (Artikel 15-21 der RODO-Verordnung).
 - die Zustimmung jederzeit zu widerrufen (gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a der RODO-Verordnung),
 - eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen - die Aufsichtsbehörde in Polen ist der Präsident des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten in Warschau.
 - Einspruch - (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) oder f) RODO).
 - Einspruch gegen Direktmarketing.
14. Die Ausübung der oben genannten Rechte erfolgt auf Antrag des Benutzers, der an die E-Mail-Adresse biuro@e-containers.eu zu richten ist. Eine solche Forderung sollte den Namen des Benutzers enthalten.
15. Der Benutzer stellt sicher, dass die Daten, die er auf dem Portal bereitstellt oder veröffentlicht, korrekt sind.

§ 13 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Das anwendbare Recht ist das polnische Recht. Alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit den Geschäftsordnung ergeben, werden von dem für den Sitz des Diensteanbieters zuständigen ordentlichen Gericht entschieden. Diese Geschäftsordnung unterliegen dem polnischen Recht und werden nach diesem ausgelegt.
2. Der Diensteanbieter behält sich das Recht vor, diese Bedingungen zu ändern.
3. Informationen über eine geplante Änderung der Geschäftsordnung werden mindestens 30 Tage vor Inkrafttreten der Änderung an die E-Mail-Adresse des Benutzers gesendet, die seinem Konto zugewiesen ist.
4. Widerspricht der Dienstleistungsempfänger den geplanten Änderungen nicht bis zum Zeitpunkt ihres Inkrafttretens, so gelten sie als von ihm akzeptiert.
5. Wenn der Benutzer die geplanten Änderungen nicht akzeptiert, muss er dies an die E-Mail-Adresse biuro@e-containers.eu mitteilen, was zur sofortigen Beendigung des Vertrags über die Erbringung von Dienstleistungen innerhalb des Portals, einschließlich des Kontopflegedienstes, führen wird.

**Anhang zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen
“PREISLISTE”**

**kontenerowy.pl, e-containers.eu, econtainers.ru, e-containers.de, e-containers.pl,
4containers.eu, 4containers.ru, 4containers.pl, 4containers.de**

ABONNEMENTS UND ZUSCHLÄGE	MONATLICHE NETTOGEBÜHR	OPTIONEN, BERECHTIGUNGEN
Transport Basic	85,00 EUR	<ul style="list-style-type: none"> - 1 aktiver Kontonutzer - Veröffentlichung von Angeboten in den Börsen: FREIE FAHRZEUGE, POST-IMPORT-CONTAINER - Buchung von Angeboten in Börsen: IMPORTFRACHT, EXPORTFRACHT - 1x pro Tag Aktualisierung von Angeboten
Transport Pro	115,00 EUR	<ul style="list-style-type: none"> - 4 aktive Kontonutzern - Veröffentlichung von Angeboten in den Börsen: FREIE FAHRZEUGE, POST-IMPORT-CONTAINER - Buchung von Angeboten in Börsen: IMPORTFRACHT, EXPORTFRACHT - 1x pro Tag Aktualisierung von Angeboten
Spedition Basic	140,00 EUR	<ul style="list-style-type: none"> - 1 aktiver Kontonutzer - Veröffentlichung von Angeboten in den Börsen: IMPORTFRACHT, EXPORTFRACHT - Buchung von Angeboten in Börsen: FREIE FAHRZEUGE, POST-IMPORT-CONTAINER - 1x pro Tag Aktualisierung von Angeboten
Spedition Pro	170,00 EUR	<ul style="list-style-type: none"> - 7 aktive Kontonutzern - Veröffentlichung von Angeboten in den Börsen: IMPORTFRACHT, EXPORTFRACHT - Buchung von Angeboten in Börsen: FREIE FAHRZEUGE, POST-IMPORT-CONTAINER - 1x pro Tag Aktualisierung von Angeboten
Transport & Spedition Basic	160,00 EUR	<ul style="list-style-type: none"> - 1 aktiver Kontonutzer - Veröffentlichung von Angeboten in den Börsen: IMPORTFRACHT, EXPORTFRACHT, FREIE FAHRZEUGE, POST-IMPORT-CONTAINER - Buchung von Angeboten in allen Börsen - 1x pro Tag Aktualisierung von Angeboten
Transport & Spedition Pro	190,00 EUR	<ul style="list-style-type: none"> - 7 aktiver Kontonutzer - Veröffentlichung von Angeboten in den Börsen: IMPORTFRACHT, EXPORTFRACHT, FREIE FAHRZEUGE, POST-IMPORT-CONTAINER - Buchung von Angeboten in allen Börsen - 1x pro Tag Aktualisierung von Angeboten

Zusätzliches Benutzerkonto	18,00 EUR	die Menge in Zahlen angeben
-------------------------------	-----------	-----------------------------

¹ Der Nutzer kann das Abonnement jederzeit unter den in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Bedingungen ändern.

² Die Gebühren für Änderungen des Abonnements werden im nächsten Abrechnungszeitraum in Rechnung gestellt.

³ Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, die Sätze der einzelnen Gebühren jederzeit zu ändern.

ANHANG ZUR GESCHAEFTSORDNUNG "BEDINGUNGEN FÜR DIE EINTREIBUNG"

**kontenerowy.pl, e-containers.eu, econtainers.ru, e-containers.de, e-containers.pl,
4containers.eu, 4containers.ru, 4containers.pl, 4containers.de**

1. Die Vergütung des Dienstleisters für die Erbringung von Inkassodienstleistungen beläuft sich auf 10 % der geltend gemachten Nettoforderungen. Der Vergütungsbetrag erhöht sich um die Mehrwertsteuer in der Höhe, die in den zum Zeitpunkt der Ausstellung der Rechnung geltenden Rechtsvorschriften vorgesehen ist.
2. Der Benutzer hat Anspruch auf die Provision, sobald der Schuldner die Forderung ganz oder teilweise beglichen hat. Die Vergütung steht dem Dienstleister auch dann zu, wenn der Schuldner nach dem Zeitpunkt der Auftragsannahme die geltend gemachte Forderung aufgrund eines Vergleichs oder einer sonstigen Vereinbarung, die zur Befriedigung der Forderung des Benutzers führt, auch durch den Erhalt eines geldwerten Vorteils begleicht; in diesem Fall ist die Bemessungsgrundlage für die Vergütung des Dienstleisters der Netto-Marktwert dieses Vorteils.
3. Für den Benutzer entstehen keine zusätzlichen Kosten im Zusammenhang mit dem Abholauftrag. Bei teilweiser Begleichung der Schuld zahlt der Benutzer das nach den vorgenannten Regeln ermittelte Entgelt, das auf den gezahlten Teil der Schuld angerechnet wird.
4. Die Provision ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Mehrwertsteuerrechnung durch den Benutzer auf das Bankkonto des Dienstleisters zu überweisen. Der Benutzer erklärt sich damit einverstanden, Rechnungen auf elektronischem Wege zu erhalten.
5. Der Widerruf einer Bestellung durch den Benutzer bedarf der Schriftform oder einer Erklärung per E-Mail. Zahlungen, die der Schuldner innerhalb von 2 Monaten nach dem Datum des Widerrufs der Bestellung leistet, werden als Ergebnis des Dienstleisters behandelt. Der Benutzer verpflichtet sich, den Dienstleister per E-Mail über die oben genannten Zahlungen zu informieren.
6. Der Benutzer erteilt dem Dienstleister (oder einer vom Dienstleister benannten Person) eine ständige Vollmacht, den Benutzer im Schlichtungsverfahren als Vertreter zu vertreten und den Dienstleister zu ermächtigen, fällige Beträge von den Schuldnern des Benutzers einzuziehen.
7. Für den Fall, dass Zahlungen vom Schuldner eingehen, verpflichtet sich der Dienstleister, dies dem Benutzer unverzüglich, spätestens innerhalb von 2 Werktagen mitzuteilen. Nach Erhalt dieser Informationen stellt der Dienstleister eine Mehrwertsteuerrechnung über die geschuldete Vergütung aus. Der Benutzer nimmt zur Kenntnis, dass der Dienstleister Informationen über die Rückzahlung der Schulden auch direkt beim Schuldner einholen kann.
8. Der Benutzer ist verpflichtet, den Dienstleister über die Gespräche mit dem Schuldner und die erzielten Vergleiche auf dem Laufenden zu halten. Der Dienstleister verpflichtet sich, den Benutzer über den Fortgang der Auftragsabwicklung auf dem Laufenden zu halten und die Geschäftsgeheimnisse des Benutzers zu wahren.
9. Während der Abtretung darf der Benutzer ohne Zustimmung und Wissen des Dienstleisters keine Vereinbarungen mit dem Schuldner über die Begleichung der Schuld treffen.